



Zwischenmitteilung zum 3. Quartal 2010

1. Januar bis 30. September 2010

Audi Konzern auf Wachstumspfad der Vorjahre zurückgekehrt

KONJUNKTURELLE ENTWICKLUNG

Nach der raschen Erholung der Weltwirtschaft im ersten Halbjahr 2010 ließ die globale Wachstumsdynamik im dritten Quartal etwas nach. Während die Wirtschaft in den Schwellenländern Asiens und Südamerikas weiterhin kräftig expandierte, verlor insbesondere die konjunkturelle Entwicklung in den USA und Japan deutlich an Geschwindigkeit. Dank des kräftigen Wirtschaftswachstums in Deutschland setzte sich dagegen der moderate konjunkturelle Aufwärtstrend in Westeuropa weiter fort.

Die verbesserte wirtschaftliche Lage in zahlreichen Ländern sorgte im Berichtszeitraum für eine Zunahme der weltweiten Automobilnachfrage. Vor allem die bedeutenden Absatzmärkte Asiens verzeichneten einen deutlichen Anstieg der Fahrzeugverkäufe.

Dagegen lag der deutsche Pkw-Markt bis zum Ende des dritten Quartals 2010 um 27,5 Prozent unter dem Vorjahreswert, der aufgrund der bis September 2009 gewährten Umweltprämie ein sehr hohes Niveau erreicht hatte. Im westeuropäischen Ausland sorgte das Auslaufen staatlicher Absatzförderungsmaßnahmen in volumenstarken Märkten ab dem dritten Quartal 2010 für eine rückläufige Entwicklung – insgesamt erreichten die Pkw-Neuzulassungen von Januar bis September 2010 ein Plus von 6,4 Prozent.

Die Automobilnachfrage in den USA konnte sich erholen und legte bis September um 10,3 Prozent zu. In der Wachstumsregion Asien-Pazifik wies der chinesische Pkw-Markt trotz einer im dritten Quartal 2010 verringerten Dynamik eine Zunahme um rund 37 Prozent auf.

AUSLIEFERUNGEN

Der Audi Konzern lieferte im dritten Quartal 2010 insgesamt 316.864 (281.746) Fahrzeuge an Kunden aus. 274.421 (239.172) Automobile entfielen davon auf die Marke Audi, die somit den Vorjahreswert um 14,7 Prozent übertraf.

AUSLIEFERUNGEN AN KUNDEN IM 3. QUARTAL ¹⁾

	Q3/2010	Q3/2009
Marke Audi	274.421	239.172
Marke Lamborghini	328	385
Sonstige Marken des Volkswagen Konzerns	42.115	42.189
Gesamt Konzern	316.864	281.746

1) Die Vorperiodenwerte wurden geringfügig angepasst.

Im Zeitraum von Januar bis September 2010 erzielte der Audi Konzern ein Auslieferungsvolumen von weltweit 983.453 (851.960) Fahrzeugen.

Die Marke Audi erhöhte ihre Auslieferungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 17,6 Prozent auf den Rekordwert von 829.307 (704.976) Automobilen. Dieses starke Wachstum lässt sich insbesondere auf die große Nachfrage nach den Modellen A5 Sportback* und Audi Q5 zurückführen.

In Europa steigerte das Unternehmen die Auslieferungen auf 491.336 (469.396) Fahrzeuge und sicherte sich damit erneut die Führungsposition im Premiumsegment. Auf den westeuropäischen Auslandsmärkten lieferte die Marke Audi mit 303.701 (278.542) Automobilen 9,0 Prozent mehr Fahrzeuge als im Vorjahreszeitraum aus. Im stark rückläufigen Heimatmarkt Deutschland konnte das Unternehmen mit 160.947 (167.422) ausgelieferten Automobilen seinen Marktanteil von 5,9 auf 7,4 Prozent verbessern.

Auch im US-amerikanischen Markt agierte die Marke Audi sehr erfolgreich und steigerte die Auslieferungen deutlich überproportional zum Gesamtmarkt um 23,6 Prozent auf 73.590 (59.518) Fahrzeuge.

Im dynamischen Marktumfeld der Region Asien-Pazifik konnte das Unternehmen in den ersten drei Quartalen 2010 weiter wachsen und Auslieferungen in Höhe von 212.759 (138.571) Fahrzeugen erzielen. Deutlicher Treiber des Wachstums war der chinesische Markt (inkl. Hongkong), wo das Unternehmen mit einem Anstieg um 60,7 Prozent 174.907 (108.859) Automobile an Kunden auslieferte und somit seine führende Rolle im Premiumsegment erneut bestätigte.

* Verbrauchs- und Emissionsangaben am Ende der Zwischenmitteilung

AUSLIEFERUNGEN AN KUNDEN NACH MODELLEN ¹⁾

	1-9/2010	1-9/2009
Audi A1	7.411	-
Audi A3	30.041	35.206
Audi A3 Sportback	120.108	113.777
Audi A3 Cabriolet	10.757	11.069
Audi TT Coupé	14.741	16.130
Audi TT Roadster	4.610	5.188
Audi A4 Limousine	140.408	123.733
Audi A4 Avant	86.369	89.373
Audi A4 allroad quattro	8.673	4.117
Audi A4 Cabriolet	161	6.964
Audi A5 Sportback	40.255	1.684
Audi A5 Coupé	32.531	38.828
Audi A5 Cabriolet	17.948	7.597
Audi Q5	109.208	72.167
Audi A6 Limousine	125.733	108.140
Audi A6 Avant	29.656	30.193
Audi A6 allroad quattro	4.249	4.250
Audi Q7	31.383	25.404
Audi A8	11.988	8.633
Audi R8 Coupé	1.536	2.452
Audi R8 Spyder	873	71
Interne Fahrzeuge vor Markteinführung	668	-
Gesamt Marke Audi	829.307	704.976
Lamborghini Gallardo	768	919
Lamborghini Murciélago	234	291
Gesamt Marke Lamborghini	1.002	1.210
Sonstige Marken des Volkswagen Konzerns	153.144	145.774
Gesamt Konzern	983.453	851.960

1) Die Vorperiodenwerte wurden geringfügig angepasst.

ERWEITERUNG DES PRODUKTPORTFOLIOS

Im Zeitraum von Januar bis September 2010 setzte der Audi Konzern die Erweiterung seiner Modellpalette kontinuierlich fort. Bereits in den ersten sechs Monaten des Jahres wurden mit den Modellen S5 Sportback*, R8 Spyder 5.2 FSI quattro*, Audi A8 sowie RS 5 Coupé* zahlreiche neue Produkte erfolgreich in die Märkte eingeführt. Weiterhin stehen den Kunden seit dem ersten Halbjahr die aufgewerteten Modelle der A3 Baureihe sowie neue, noch effizientere Motoren im Q7 zur Verfügung.*

* Verbrauchs- und Emissionsangaben am Ende der Zwischenmitteilung



Auch im dritten Quartal erweiterte der Audi Konzern sein Produktportfolio fortlaufend. So sind seit Juli die überarbeiteten Versionen der kompakten Sportwagenmodelle TT Coupé* und TT Roadster* erhältlich, bei denen das Design weiterentwickelt und der Verbrauch gesenkt wurde. Neu im Programm ist zudem ein kraftvoller und effizienter 2,0-Liter-TFSI-Motor, der im Coupé mit 155 kW (211 PS) Leistung und Schaltgetriebe durchschnittlich lediglich 6,6 Liter Superkraftstoff pro 100 Kilometer verbraucht, was einem CO₂-Ausstoß von 154 g/km entspricht.*

Weiterhin wurde im August mit dem A1 ein Modell in die Märkte eingeführt, das ein zeitgerechtes Konzept für Mobilität in Großstädten bietet. Der Audi A1 überzeugt dabei mit hoher Verarbeitungsqualität, zahlreichen Individualisierungsoptionen sowie einem umfangreichen Infotainmentangebot als Premiumfahrzeug im Kleinwagensegment. Das Motorenprogramm des A1, das derzeit einen TDI- und zwei TFSI-Motoren umfasst, wird gegen Jahresende mit einem 136 kW (185 PS) starken 1,4-Liter-TFSI-Motor um eine besonders kraftvolle Variante erweitert.* Das Angebot der Supersportwagen wurde im September mit dem Audi R8 Spyder 4.2 FSI quattro* um ein Modell mit Achtzylinder-Motor ergänzt, der schon im R8 Coupé* zum Einsatz kommt. Zudem legt die Marke Anfang 2011 mit dem bereits vorgestellten R8 GT* eine Topversion des Hochleistungssportwagens auf, die als exklusive Serie von 333 Exemplaren erhältlich ist. Durch die Verwendung innovativer Materialien wie Karbon und Magnesium wurde das Gewicht auf nur 1.525 Kilogramm reduziert. Der 412 kW (560 PS) starke Motor beschleunigt den Supersportwagen in beeindruckenden 3,6 Sekunden auf 100 km/h.

Im Herbst dieses Jahres wurde die A8 Baureihe um die beiden Modelle A8 L* und A8 L W12 quattro* erweitert, die mit einem um 130 Millimeter größeren Radstand deutlich mehr Komfort und Raumangebot im Fond bieten. Der Zwölfzylinder-Motor mit 6,3 Liter Hubraum und Benzindirekteinspritzung beschleunigt den A8 mit langem Radstand dank seiner Leistung von 368 kW (500 PS) in nur 4,9 Sekunden von 0 auf 100 km/h.

Seit Oktober ist darüber hinaus der A7 Sportback* erhältlich, der die unterschiedlichen Fahrzeugwelten von Coupé, Limousine und Avant vereint und damit für die Marke Audi ein neues Segment begründet. Das fünftürige Fahrzeug bietet ein breites Portfolio innovativer Assistenz-, Infotainment- und Sicherheitssysteme. So findet beispielsweise das optionale Head-up-Display, das wichtige Fahrerinformationen wie etwa Geschwindigkeit oder Navigationshinweise an die Windschutzscheibe projiziert, seinen erstmaligen Einsatz. Der A7 Sportback steht mit jeweils zwei starken Benzin- und Dieselmotoren zur Verfügung, deren Leistungsspanne zwischen 150 kW (204 PS) und 220 kW (300 PS) liegt.

Zum 30. Jubiläum des quattro-Antriebs präsentierte der Audi Konzern auf dem Pariser Automobilsalon 2010 die Studie Audi quattro concept. Ebenfalls in Paris vorgestellt wurde das Showcar Audi e-tron Spyder, ein offener Sportwagen mit Plug-in-Hybridantrieb, der sowohl über einen 3,0-Liter-TDI-Motor als auch über zwei Elektromotoren verfügt.

* Verbrauchs- und Emissionsangaben am Ende der Zwischenmitteilung



Audi R8 GT*

FINANZIELLE PERFORMANCE

Im dritten Quartal 2010 verbesserte der Audi Konzern seine Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage insbesondere infolge der positiven Entwicklung der Auslieferungszahlen deutlich. So steigerte das Unternehmen die Umsatzerlöse um 17,7 Prozent auf 8.432 (7.162) Mio. EUR. Mit 940 (348) Mio. EUR erzielte der Audi Konzern darüber hinaus auch im dritten Quartal des Jahres ein Operatives Ergebnis, das signifikant über dem Vorjahreswert liegt.

Im Zeitraum von Januar bis September 2010 stiegen die Umsatzerlöse überproportional zu den Auslieferungen auf 25.998 (21.689) Mio. EUR. Das Operative Ergebnis konnte dabei deutlich auf 2.271 (1.172) Mio. EUR erhöht werden. Neben einer Verbesserung des Modellmix und kontinuierlichen Prozess- und Kostenoptimierungen lässt sich diese Steigerung insbesondere auf den starken Volumenanstieg sowie auf positive Währungseffekte zurückführen. So sichert sich der Audi Konzern mit einer Operativen Umsatzrendite von 8,7 (5,4) Prozent weiterhin eine Spitzenposition in der Automobilbranche.

Bereits im ersten Halbjahr 2010 erweiterte sich der Konsolidierungskreis des Audi Konzerns um die 2009 gegründete Audi (China) Enterprise Management Co. Ltd., Peking (China), die 2008 gegründete Audi Zentrum Leipzig GmbH, Leipzig, die 2007 erworbene Audi Zentrum Stuttgart GmbH, Stuttgart, sowie die aufgrund der Voraussetzungen des IAS 27.13 Satz 2 (c) zu konsolidierende Automobili Lamborghini America, LLC, Wilmington, Delaware (USA). Im dritten Quartal 2010 wurde der Konsolidierungskreis zudem um die 2007 erworbene Audi Zentrum Frankfurt GmbH, Frankfurt, erweitert. Auf die Darstellung der Unternehmenslage hatte die erstmalige Einbeziehung dieser Tochterunternehmen insgesamt keinen wesentlichen Einfluss. Zum 1. Juni 2010 erwarb der Audi Konzern darüber hinaus 100 Prozent der Anteile an der AUDI BRUSSELS S.A./N.V., Brüssel (Belgien), die bereits zuvor nach den Voraussetzungen des IAS 27.13 Satz 2 (c) im Audi Konzern konsolidiert war, von der Volkswagen AG, Wolfsburg.

AUSBLICK

Die globale Automobilkonjunktur wird bis Jahresende 2010 vom anhaltenden weltwirtschaftlichen Aufschwung profitieren, wenngleich sich das Wachstum auf zahlreichen Pkw-Märkten gegenüber der Dynamik im ersten Halbjahr etwas abschwächen wird. Für das Gesamtjahr 2010 erwartet der Audi Konzern für alle Absatzregionen mit Ausnahme Westeuropas eine deutliche Zunahme der Pkw-Nachfrage.

So plant der Audi Konzern, im Jahr 2010 die Auslieferungen für die Kernmarke Audi auf rund 1.080.000 Fahrzeuge zu erhöhen. Diese Entwicklung liegt neben der allgemeinen Nachfrageerholung insbesondere in dem kontinuierlich wachsenden Produktportfolio der Marke Audi begründet. Das Unternehmen rechnet so im weiteren Jahresverlauf mit Impulsen durch den kürz-

* Verbrauchs- und Emissionsangaben am Ende der Zwischenmitteilung



Audi A8 L W12 quattro*



Audi A7 Sportback*

lich eingeführten Audi A1 sowie durch den ab Herbst 2010 verfügbaren Audi A7 Sportback*. Auch der neue Audi A8 wird gegen Jahresende in zusätzlichen wichtigen Absatzmärkten wie den USA und China erhältlich sein und somit weiter zu einer positiven Entwicklung der Auslieferungen beitragen.

Infolge der gesteigerten Auslieferungszahlen werden sich im Audi Konzern auch die wesentlichen finanziellen Erfolgskenngrößen verbessern. So werden die Umsatzerlöse und das Operative Ergebnis deutlich über dem Niveau des Vorjahres liegen. Zu dieser Entwicklung tragen auch die kontinuierlichen Maßnahmen zu Prozess- und Produktivitätsverbesserungen bei.

Die spürbare konjunkturelle Erholung der Weltwirtschaft und die damit verbundene Zunahme der globalen Automobilnachfrage haben zu einer Entspannung der Risikosituation beigetragen. Dennoch sieht sich der Audi Konzern im Rahmen seiner unternehmerischen Tätigkeit mit verschiedenen Risikofeldern konfrontiert. Diese sind im Geschäftsbericht 2009 ausführlich erläutert und bleiben ohne wesentliche Änderungen bestehen.

PERSONELLE VERÄNDERUNGEN

Im Berichtszeitraum gab es folgende personelle Veränderungen im Aufsichtsrat und Vorstand der AUDI AG:

Mit Beendigung der Hauptversammlung am 20. Mai 2010 schied Wolfgang Förster, Vertreter der Arbeitnehmer, aus dem Aufsichtsrat aus. Helmut Späth trat seine Nachfolge im Aufsichtsgremium der Gesellschaft am 25. Mai 2010 an.

Mit Wirkung vom 1. Oktober 2010 bestellte der Aufsichtsrat Thomas Sigi als Nachfolger von Dr. Werner Widuckel zum Mitglied des Vorstands der AUDI AG, verantwortlich für den Geschäftsbereich Personal- und Sozialwesen. Dr. Werner Widuckel hat die Gesellschaft mit Ablauf des 30. September 2010 auf eigenen Wunsch verlassen.

DISCLAIMER

Die Zwischenmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen über erwartete Entwicklungen. Diese Aussagen basieren auf aktuellen Einschätzungen und sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Die tatsächlichen Ergebnisse können von den hier formulierten Aussagen abweichen.

* Verbrauchs- und Emissionsangaben am Ende der Zwischenmitteilung

Verbrauchs- und Emissionsangaben

Stand: Oktober 2010 (Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.)

Modell	Leistung (kW)	Getriebe	Kraftstoffart	Kraftstoffverbrauch (l/100 km)			CO ₂ -Emission (g/km)
				innerorts	außerorts	kombiniert	
Audi A1							
A1 1.2 TFSI	63	5-Gang	Super	6,2	4,4	5,1	118
A1 1.4 TFSI	90	6-Gang	Super	6,8	4,4	5,3	124
A1 1.4 TFSI 119 g CO ₂ /km	90	S tronic, 7-Gang	Super	6,5	4,4	5,2	119
A1 1.4 TFSI	90	S tronic, 7-Gang	Super	6,5	4,6	5,3	122
A1 1.4 TFSI	136	S tronic, 7-Gang	Super Plus	7,5	5,1	5,9	139
A1 1.6 TDI	77	5-Gang	Diesel	4,7	3,5	3,9	103
Audi TT Coupé							
TT Coupé 1.8 TFSI	118	6-Gang	Super	8,5	5,2	6,4	149
TT Coupé 2.0 TFSI	155	6-Gang	Super	8,9	5,2	6,6	154
TT Coupé 2.0 TFSI	155	S tronic, 6-Gang	Super	9,9	5,4	7,1	164
TT Coupé 2.0 TFSI quattro	155	S tronic, 6-Gang	Super	9,9	5,7	7,2	169
TT Coupé 2.0 TDI quattro	125	6-Gang	Diesel	7,0	4,3	5,3	139
TTS Coupé 2.0 TFSI quattro	200	6-Gang	Super Plus	10,8	6,2	7,9	184
TTS Coupé 2.0 TFSI quattro	200	S tronic, 6-Gang	Super Plus	10,6	6,0	7,7	179
Audi TT Roadster							
TT Roadster 1.8 TFSI	118	6-Gang	Super	8,6	5,3	6,5	152
TT Roadster 2.0 TFSI	155	6-Gang	Super	9,0	5,4	6,7	156
TT Roadster 2.0 TFSI	155	S tronic, 6-Gang	Super	10,0	5,6	7,2	168
TT Roadster 2.0 TFSI quattro	155	S tronic, 6-Gang	Super	10,2	5,7	7,4	172
TT Roadster 2.0 TDI quattro	125	6-Gang	Diesel	7,2	4,5	5,5	144
TTS Roadster 2.0 TFSI quattro	200	6-Gang	Super Plus	10,9	6,4	8,1	189
TTS Roadster 2.0 TFSI quattro	200	S tronic, 6-Gang	Super Plus	10,8	6,2	7,9	184
Audi A5 Sportback							
A5 Sportback 1.8 TFSI	118	6-Gang	Super	9,6	5,8	7,2	169
A5 Sportback 1.8 TFSI	118	multitronic, stufenlos	Super	9,4	5,9	7,2	169
A5 Sportback 2.0 TFSI	132	6-Gang	Super	8,4	5,4	6,5	152
A5 Sportback 2.0 TFSI	132	multitronic, stufenlos	Super	9,5	5,8	7,2	169
A5 Sportback 2.0 TFSI	155	6-Gang	Super	8,4	5,4	6,5	152
A5 Sportback 2.0 TFSI	155	multitronic, stufenlos	Super	9,5	5,8	7,2	169
A5 Sportback 2.0 TFSI quattro	155	6-Gang	Super	9,8	5,9	7,3	172
A5 Sportback 2.0 TFSI quattro	155	S tronic, 7-Gang	Super	9,4	6,4	7,5	175
A5 Sportback 3.2 FSI quattro	195	S tronic, 7-Gang	Super	13,5	6,8	9,3	216
A5 Sportback 2.0 TDI	105	6-Gang	Diesel	6,4	4,5	5,2	135
A5 Sportback 2.0 TDI	105	multitronic, stufenlos	Diesel	7,5	4,8	5,8	152
A5 Sportback 2.0 TDI	125	6-Gang	Diesel	6,2	4,4	5,1	134
A5 Sportback 2.0 TDI quattro	125	6-Gang	Diesel	7,0	4,8	5,6	147
A5 Sportback 2.7 TDI	140	6-Gang	Diesel	8,1	4,8	6,0	159
A5 Sportback 2.7 TDI	140	multitronic, stufenlos	Diesel	8,0	5,6	6,5	169
A5 Sportback 3.0 TDI quattro	176	6-Gang	Diesel	8,9	5,4	6,7	176
A5 Sportback 3.0 TDI quattro	176	S tronic, 7-Gang	Diesel	8,3	5,7	6,6	174
S5 Sportback 3.0 TFSI quattro	245	S tronic, 7-Gang	Super	13,5	7,0	9,4	219
Audi RS 5 Coupé							
RS 5 Coupé 4.2 FSI quattro	331	S tronic, 7-Gang	Super Plus	14,9	8,5	10,8	252
Audi A7 Sportback							
A7 Sportback 2.8 FSI quattro	150	S tronic, 7-Gang	Super	10,7	6,5	8,0	187
A7 Sportback 3.0 TFSI quattro	220	S tronic, 7-Gang	Super	10,8	6,6	8,2	190
A7 Sportback 3.0 TDI quattro	150	multitronic, stufenlos	Diesel	6,1	4,8	5,3	139
A7 Sportback 3.0 TDI quattro	180	S tronic, 7-Gang	Diesel	7,2	5,3	6,0	158
Audi Q7							
Q7 3.0 TFSI quattro	200	tiptronic, 8-stufig	Super	14,4	8,5	10,7	249
Q7 3.0 TFSI quattro	245	tiptronic, 8-stufig	Super	14,4	8,5	10,7	249
Q7 3.0 TDI quattro	150	tiptronic, 8-stufig	Diesel	8,2	6,5	7,2	189
Q7 3.0 TDI quattro	176	tiptronic, 8-stufig	Diesel	8,6	6,7	7,4	195
Q7 3.0 TDI clean diesel quattro	176	tiptronic, 8-stufig	Diesel	10,9	6,9	8,4	219
Q7 4.2 TDI quattro	250	tiptronic, 8-stufig	Diesel	12,0	7,6	9,2	242
Q7 6.0 TDI quattro	368	tiptronic, 6-stufig	Diesel	14,8	9,3	11,3	298
Audi A8 L							
A8 L 3.0 TFSI quattro	213	tiptronic, 8-stufig	Super	13,1	7,1	9,3	217
A8 L 4.2 FSI quattro	273	tiptronic, 8-stufig	Super	13,6	7,4	9,7	224
A8 L 3.0 TDI quattro	184	tiptronic, 8-stufig	Diesel	8,0	5,8	6,6	176
A8 L 4.2 TDI quattro	258	tiptronic, 8-stufig	Diesel	10,3	6,2	7,8	204
Audi A8 L 12-Zylinder							
A8 L W12 quattro	368	tiptronic, 8-stufig	Super	18,2	9,0	12,4	290
Audi R8							
R8 4.2 FSI quattro	316	6-Gang	Super Plus	21,3	10,0	14,2	332
R8 4.2 FSI quattro	316	R tronic, 6-Gang	Super Plus	20,1	9,4	13,3	310
R8 5.2 FSI quattro	386	6-Gang	Super Plus	22,2	10,6	14,9	346
R8 5.2 FSI quattro	386	R tronic, 6-Gang	Super Plus	21,1	9,9	13,9	326
R8 GT 5.2 FSI quattro	412	R tronic, 6-Gang	Super Plus	21,0	9,9	13,9	323
Audi R8 Spyder							
R8 Spyder 4.2 FSI quattro	316	6-Gang	Super Plus	21,3	10,3	14,4	337
R8 Spyder 4.2 FSI quattro	316	R tronic, 6-Gang	Super Plus	20,1	9,6	13,5	315
R8 Spyder 5.2 FSI quattro	386	6-Gang	Super Plus	22,2	10,7	14,9	349
R8 Spyder 5.2 FSI quattro	386	R tronic, 6-Gang	Super Plus	21,5	10,2	14,2	332

AUDI AG

Finanzkommunikation/Finanzanalytik

I/FF-12

85045 Ingolstadt

Deutschland

Telefon +49 (0)841 89-40300

Telefax +49 (0)841 89-30900

E-Mail ir@audi.de

www.audi.de/investor-relations